



Fraktion Bündnis 90 / Die Grünen Eichenau

Gemeinde Eichenau
Hauptplatz 2
82223 Eichenau

Eichenau, den 15.08.2025

Sehr geehrter Herr Bürgermeister,
sehr geehrte Damen und Herren des Gemeinderats,

die Fraktion Bündnis 90 / Die Grünen stellt folgenden Antrag:

Die Gemeine Eichenau setzt sich beim Bayerischen Staatsministerium der Finanzen, bei der Bayerischen Staatskanzlei sowie über den Bayerischen Städtetag dafür ein, dass 1 Milliarde Euro aus der im April 2025 vereinnahmten Erbschaftssteuer in Höhe von rund 3,5 Milliarden Euro noch im Jahr 2025 an die Kommunen im Verhältnis ihrer Einwohnerzahl ausgereicht wird.

Begründung:

Im April 2025 hat der Freistaat Bayern aus dem Erbfall Thiele (u.a. Anteile an Fa. Knorr-Bremse AG und Fa. Vossloh AG sowie private Vermögenswerte) eine Erbschaftssteuer in Höhe von rund 3,5 Milliarden Euro erhalten. Das vererbte Vermögen war auf 15-17 Milliarden Euro geschätzt. An diesem Steuereinnahmen sollten die Kommunen in Bayern unbürokratisch teilhaben.

Die Gemeinde Eichenau ist seit vielen Jahren verschuldet und sehr eingeschränkt mit ihren finanziellen Mittel. Darunter leidet gerade der soziale Bereich der Gemeinde: die Turnhalle der Josef-Dering-Schule, die Sanierung der Friesenhalle, Neubau VHS-Gebäude incl. Bibliothek, Sanierung Waldhäuschen usw.

Nicht nur Eichenau ist verschuldet auch andere Gemeinden sind es und leiden ebenfalls unter den geringen Steuereinnahmen.

Daher muss aus dem unerwarteten Steuereinnahmen auch ein Teil an die Kommunen fließen. Bezogen auf Eichenau würde dies eine Sonderzahlung von ca. 900.000 Euro entsprechen.



Uns, die Fraktion von Bündnis 90 / Die Grünen ist selbstverständlich bewusst, dass es sich bei einer solchen Sonderzahlung um eine einmalige Sache handelt und die Kommunen darüber hinaus weitere Mittel benötigen.

Die Fraktion Bündnis90/ Die Grünen bittet den Gemeinderat um Zustimmung.

Mit freundlichen Grüßen

Marion Behr Thomas Barenthin Rike Schiele

Lisa Stockmann Inge Hofmann